

Abfallwegweiser

Hinweise & Tipps

für den Landkreis und
die Hansestadt Lüneburg



GfA Lüneburg gkAÖR - Ihr Entsorgungsunternehmen!

Verwaltung

Adendorfer Weg 7
21357 Bardowick

Service-Center

Wandfärberstr. 14
21335 Lüneburg

Fax: 04131 / 92 32 -99

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 16.00 Uhr
Fr. 8.00 - 13.00 Uhr

Fax: 04131 / 92 32 -59

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 16.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

E-Mail: info@gfa-lueneburg.de

Internet: www.gfa-lueneburg.de

Haben Sie Fragen? Wir sind gerne für Sie da!

Wählen Sie unsere zentrale Servicenummer:

0 41 31 / 92 32 -0

Oder informieren Sie sich auf unserer Internetseite:

www.gfa-lueneburg.de

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe



GfA Lüneburg gkAÖR in Bardowick

Adendorfer Weg 7

21357 Bardowick

Tel.: (04131) 92 32 -0

Mail: info@gfa-lueneburg.de

Annahmezeiten Entsorgungszentrum Bardowick

Mo-Fr.: 7.00 - 16.30 Uhr

Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr *

* An Samstagen gilt folgendes:

- keine Annahme von gewerblichen Abfällen!
- keine Annahme von Altakten!
- keine Entladung per Gabelstapler möglich!



Recyclinghöfe (keine Gewerbekunden)

Bleckede Nindorf: bei der ehemaligen Deponie

Zeetze: An der Bäk 15 A

Amelinghausen: hinter dem Klärwerk

Sa: 9.00 bis 12.00 Uhr

Allgemeines

Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Landkreis Lüneburg und in der Hansestadt Lüneburg ist die GfA Ihr Ansprechpartner in allen Entsorgungsfragen. Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen eine Orientierungshilfe über die Entsorgung von Abfällen, die in einem Privathaushalt anfallen.

Hier finden Sie die verschiedenen Entsorgungswege und wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Abfall richtig trennen und entsorgen. Ausführliche Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.gfa-lueneburg.de.

Thema:	Seite:	
Haushaltsabfälle		
Abfallbehälter / Abfallsäcke	3 - 4	
Restabfall	5	
Bioabfall	6	
Grünabfall	7	
Altpapier / Pappe	8	
Sperrmüll	9	
Altholz	10	
Metallschrott	11	
Elektroschrott	12 - 13	
Leichtverpackungen (Gelbe Tonne/Gelber Sack).....	14	
Altglas	15	
Sonderabfall	16	
Altkleider / Schuhe	17	
Weiteres		
Wertstoffhöfe	18	
Tipps zur Abfallvermeidung	19	
Allgemeine Hinweise & Tipps	20	
Abfall-App und Abfall-ABC.....	21	
Express-Service	22	
Unsere Leistungen	23	

Abfallbehälter



Restabfallbehälter



Altpapierbehälter



Bio- / Grünabfallbehälter



In den Entsorgungsgebieten Landkreis Lüneburg und Hansestadt Lüneburg können sich die Behälterausstattungen und der Leerungsrhythmus voneinander unterscheiden!



Volumen: 40 l

Max. Füllgewicht 30 kg

Maße: H 850 x B 445 x T 504 mm



Volumen: 60 l

Max. Füllgewicht 30 kg

Maße: H 850 x B 445 x T 504 mm



Volumen: 80 l

Max. Füllgewicht 40 kg

Maße: H 850 x B 445 x T 504 mm



Volumen: 120 l

Max. Füllgewicht 60 kg

Maße: H 935 x B 490 x T 603 mm



Volumen: 240 l

Max. Füllgewicht 100 kg

Maße: H 1.080 x B 580 x T 741 mm



Volumen: 660 l

Max. Füllgewicht 270 kg

Maße: H 1.100 x B 640 x T 930 mm



Volumen: 1.100 l

Max. Füllgewicht 440 kg

Maße: H 1.470 x B 1.360 x T 1.080 mm

Bestellung / Ummeldung / Abmeldung von Abfallbehältern:

Für den Landkreis und die Hansestadt Lüneburg bekommen Sie als Grundstückseigentümer oder Bevollmächtigter Ihre Abfallbehälter von uns geliefert oder ausgetauscht.

Ihre (Neu-)Bestellung oder Änderungsmitteilung senden Sie uns bitte formlos per Post, Fax, E-Mail oder über unsere Internetseite (www.gfa-lueneburg.de) zu. Außerdem können Sie Ihren Behälterbestand auch direkt auf unserer Internetseite im Online-Kundenportal ändern. Für die Anmeldung und Anforderung von Zugangsdaten benötigen Sie die auf dem Abfallgebührenbescheid ausgewiesene Objektnummer (Debitorennummer). Bestellungen oder Änderungen können nur vom Eigentümer oder Bevollmächtigten erfolgen. **Die Vollmacht muss der GfA vorliegen!**

Hinweise zu den Abfallbehältern:

- Auf Wunsch kann das Behältervolumen auf bis zu 6.500 Liter erhöht werden.
- Gegen eine Einmalzahlung können die Behälter mit Schloss bestellt werden.
- Die Behälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass der Deckel immer geschlossen ist.
- Abfälle in den Behältern nicht verbrennen, einstampfen oder verpressen.
- Fällt für einen begrenzten Zeitraum mehr Abfall an, kann zwischen den Abfuhrtagen gegen Entgelt eine Sonderleerung beantragt werden.
- Defekte oder verschwundene Behälter bitte unverzüglich melden.
- *Optional für die Hansestadt Lüneburg:* - Behälter mit Behälterservice („Rausholervice“).
- Bioabfallbehälter mit GeruchsfILTER.

Abfallsäcke



GfA-Restabfallsack:



Ergänzung zum Restabfallbehälter bei einem kurzfristig erhöhten Abfallaufkommen.

- Für die Hansestadt Lüneburg
 - Für den Landkreis Lüneburg
- (Kostenpflichtig)

Volumen: 60 l

Max. Füllgewicht: 15 kg



GfA-Grünabfallsack:



Ergänzung zur sperrigen Grünabfallabfuhr für kompostierbares Grüngut.

- Für die Hansestadt Lüneburg
 - und den Landkreis Lüneburg
- (Kostenpflichtig)

Volumen: 60 l

Max. Füllgewicht: 15 kg

Die Restabfall- und Grünabfallsäcke erhalten Sie an folgenden Standorten:

- ▶ Bei der GfA in Bardowick (an der Waage) und im GfA Service-Center in Lüneburg.
- ▶ Bei den bekannten Verteilerstellen. Siehe auf unserer Internetseite www.gfa-lueneburg.de.

Hinweise zu den Abfallsäcken:

- Keine Gegenstände einfüllen, die nach außen dringen od. zu Verletzungen führen können.
- Die GfA-Abfallsäcke sind kostenpflichtig. Nur diese extra zugelassenen GfA-Abfallsäcke werden am Abfuhrtag mitgenommen.
- Die gefüllten und gut verschlossenen Säcke müssen am jeweiligen Abfuhrtag neben die Tonne(n) an die Straße gestellt werden (Termine siehe Abfuhrkalender).

Restabfall richtig entsorgen!

Restabfälle sind alle Stoffe, die sich weder recyceln noch verwerten lassen, oder die aufgrund ihres Schadstoffgehaltes oder Verschmutzungsgrades für die Wiederverwertung nicht geeignet sind. Restabfall aus privaten Haushalten und hausmüllähnlicher Gewerbeabfall werden über die graue Restabfalltonne entsorgt. Die Abholtermine finden Sie in Ihrem aktuellen Abfuhrkalender.



Infos über die Abfallbehälter (Volumen, Maße, allgemeine Hinweise...) finden Sie auf den Seiten 3 und 4.

Das gehört z. B. zum Restabfall:

- ✓ Zigarettenkippen
- ✓ Asche, Kehrricht
- ✓ Keramik, Porzellan
- ✓ Tonteller und Töpfe
- ✓ Putzlappen und Schwämme
- ✓ Katzenstreu
- ✓ Staubsaugerbeutel
- ✓ Wegwerfwindeln
- ✓ Hygieneartikel

Das gehört z. B. nicht zum Restabfall:

- ✗ Bauabfälle
- ✗ Bio- und Gartenabfälle
- ✗ Batterien und Akkus
- ✗ Elektrogeräte
- ✗ Energiesparlampen, LED-Lampen
- ✗ Sonderabfälle / Schadstoffe
- ✗ Papier / Pappe
- ✗ Behälterglas und Flaschen
- ✗ Verkaufsverpackungen

► Die Anlieferung von Restabfall direkt zur GfA ist kostenpflichtig!

Hinweis:

- Der Restabfallbehälter (**Pflichttonne**) ist für jeden bewohnten Haushalt vorgeschrieben. Dasselbe gilt auch für Gewerbebetriebe o. ä., bei denen Restabfall anfällt.
- Die Größe eines Restabfallbehälters für **private Haushalte** richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Bewohner. Das vorgeschriebene Mindestbehältervolumen beträgt 10 Liter pro Person je Woche.
- Die Größe eines Restabfallbehälters für **Gewerbebetriebe o. ä.** richtet sich nach dem jeweiligen Bedarf („angemessener Umfang“).
- Bei einem kurzfristig höheren Restabfallaufkommen können extra zugelassene GfA-Restabfallsäcke am Entsorgungstag neben den Restabfallbehälter an den Straßenrand gestellt werden. Hinweise zu den Abfallsäcken finden Sie auf Seite 4.



Beachten Sie bitte, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand keine Fußgänger, Fahrradfahrer und der Straßenverkehr gefährdet werden.

Bioabfall richtig entsorgen!

Bioabfälle, die nicht selber verwertet werden, müssen über den Bioabfallbehälter (**Pflichttonne**) getrennt gesammelt und damit einer Verwertung zugeführt werden (Termine siehe Abfuhrkalender). Von dieser Verpflichtung kann sich befreien lassen, wer nachweislich die Bioabfälle vollständig auf dem eigenen Grundstück kompostiert und verwertet (Eigenkompostierung). Die Entsorgung über den Restabfallbehälter ist nicht erlaubt.



Infos über die Abfallbehälter (Volumen, Maße, allgemeine Hinweise...) finden Sie auf den Seiten 3 und 4.

Das gehört z. B. zum Bioabfall:

Küchenabfälle

- ✓ Salat-, Obst- und Gemüsereste
- ✓ Speisereste (ohne Fleisch), Fischgräten
- ✓ Eierschalen, Küchenpapier
- ✓ Kaffeesatz, Filtertüten und Teebeutel

Gartenabfälle

- ✓ Blumen-, Zimmer- und Balkonpflanzen
- ✓ Baum- und Strauchschnitt (zerkleinert)
- ✓ Hecken- und Grasschnitt
- ✓ Reste von Blumenerde, Laub, Unkraut

Sonstige kompostierbare Abfälle

- ✓ Sägespäne (unbehandeltes Holz)
- ✓ Heu

Das gehört z. B. nicht zum Bioabfall:

Kunststoffe aller Art

- ✗ z. B. „Kompostierbare/biologisch abbaubare“ Plastikbeutel/-abfälle
- ✗ z. B. Verpackungen, Plastikbeutel, Folien...

Sonderabfälle / Schadstoffe

- ✗ z. B. Gifte, Batterien, Medikamente...

Restabfälle

- ✗ z. B. Windeln, Asche, Zigarettenkippen...

Sonstiges

- ✗ Katzenstreu (mineralisch und organisch)
- ✗ Hygieneartikel
- ✗ Fleisch
- ✗ Gekochte Lebensmittel mit Fleischresten
- ✗ Tierkadaver

► Die Anlieferung von Bioabfall direkt zur GfA ist kostenpflichtig!

Hinweis:

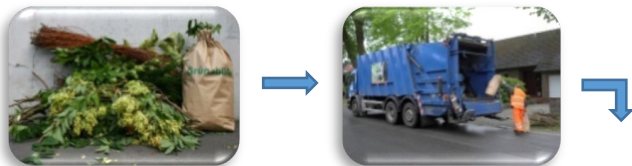
- Bitte geben Sie grundsätzlich keine Plastikbeutel und -abfälle (auch keine sogenannten kompostierbaren/biologisch abbaubaren Plastikbeutel und -abfälle!) in die Biotonne. Diese stören bei der Verwertung und verrotten außerdem nicht rückstandsfrei und schnell genug.
- Feuchte Speisereste und den Boden des Behälters mit Küchen-/ Zeitungspapier oder Papiertüten einwickeln bzw. auslegen (hilft gegen Feuchtigkeit, Gerüche und Insekten / Maden).
- Den Bioabfallbehälter im Sommer in einen schattigen Bereich aufstellen und die Tonne stets geschlossen halten. Waschen Sie die Tonne gelegentlich aus.
- Um ein Festfrieren der Abfälle möglichst zu vermeiden, sollte der Bioabfallbehälter an einem geschützten Ort stehen. Bereits gefrorene Abfälle mit einem Spaten o. ä. von der Behälterwand lösen, damit eine problemlose Leerung erfolgen kann.



Beachten Sie bitte, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand keine Fußgänger, Fahrradfahrer oder der Straßenverkehr gefährdet werden.

Grünabfall richtig entsorgen!

Sperrige Grünabfälle privater Herkunft, die durch ihre Größe, Eigenschaft oder ihres Gewichtes nicht in die Bioabfallbehälter passen, werden über die Grünabfallabfuhr eingesammelt.



Bereitstellungsregeln zum Grünabfall:

- Über die Straßensammlung sind **Einzelteile** oder **Bündel** bis zu einer Länge von 2,0 m und einem max. Gewicht von 35 kg zugelassen (Termine siehe Abfuhrkalender).
- Das Gesamtvolumen ist je Abfuhrtermin auf 2 m³ pro Grundstück begrenzt.
- Grünabfälle müssen frei von Verunreinigungen, Erdbeimengungen und Fremdkörpern sein. Zweige, Äste und Strauchschnitt müssen handlich gebündelt sein.

Das gehört z. B. zum Grünabfall:

- ✓ Baum- und Strauchschnitt
- ✓ Gras- und Rasenschnitt
- ✓ Heckenschnitt und Buschwerk
- ✓ Reisig und Laub
- ✓ Weihnachtsbäume (kompl. abgeschmückt)
- ✓ Stamm- / Astholz mit einem **max. Durchmesser von 10 cm**
- ✓ Andere verrottbare Grünteile aus dem Gartenbereich

Das gehört z. B. nicht zum Grünabfall:

- ✗ Küchenabfälle
- ✗ Grassoden mit Erdanhaftung
- ✗ Kleintierstreu
- ✗ Erde und Steine
- ✗ Stamm- / Astholz, die im **Durchmesser größer als 10 cm** sind
- ✗ Alle sonstigen nicht kompostierbaren Abfälle

Giftige Pflanzen:

Anlieferung zur GfA in Bardowick mit **Anmeldung!**

z.B. Ambrosia, Jakobskreuzkraut, Bärenklau (Herkulesstaude)

▶ Die Anlieferung von Grünabfall **direkt zur GfA ist kostenpflichtig!**

Hinweis:

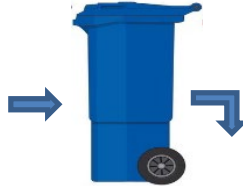
- Im Landkreis Lüneburg stellen wir Ihnen hierfür gerne auch **Grünabfallbehälter** zur Verfügung (Termine siehe Abfuhrkalender).
- Am Tag der Grünabfallabfuhr können zusätzlich extra zugelassene GfA-Grünabfallsäcke genutzt und bereitgestellt werden (siehe Seite 4).
- Die gesonderte Sammlung von **Weihnachtsbäumen** (max. 2 Meter / ohne Weihnachtsschmuck) erfolgt am ersten Abfuhrtermin des Jahres für Grünabfälle.



Beachten Sie bitte, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand **keine Fußgänger, Fahrradfahrer oder der Straßenverkehr gefährdet werden.**

Altpapier und Pappe richtig entsorgen!

Papier lässt sich nahezu vollständig verwerten und zu neuen Papierprodukten verarbeiten. Durch Papier-Recycling werden Ressourcen, Energie und Abwasser eingespart. Altpapier und Pappe können Sie z. B. über die Altpapierbehälter entsorgen (Termine siehe Abfuhrkalender).



Infos über die Abfallbehälter (Volumen, Maße, allgemeine Hinweise...) finden Sie auf den Seiten **3 und 4**.

Das gehört z. B. zum Altpapier:

- ✓ Zeitungen und Zeitschriften
- ✓ Kataloge und Broschüren
- ✓ Prospekte und Werbeschriften
- ✓ Kartonagen
- ✓ Schulhefte und Bücher
- ✓ Verpackungen aus Papier / Pappe
- ✓ Computerpapier und Briefumschläge
- ✓ Aktenordner aus Pappe

► **Die Anlieferung von Altpapier direkt zur GfA ist kostenlos!**

Das gehört z. B. nicht zum Altpapier:

- ✗ **Verbundmaterialien:**
z. B. Milch- und Getränkekartons...
- ✗ Einweggeschirr (z. B. „Partyteller“)
- ✗ Tapeten aller Art
- ✗ Aktenordner aus Kunststoff
- ✗ Fotos, beschichtetes Papier
- ✗ verdrecktes Papier
- ✗ Zementsäcke
- ✗ **Hygieneartikel:**
z. B. Papierhandtücher, Servietten, Taschentücher, Windeln...

Weitere Entsorgungsmöglichkeiten:

• Bündelsammlung:

Zusätzlich zum Altpapierbehälter kann Altpapier und Pappe **in Bündeln** oder in Kartons in haushaltsüblichen Kleinmengen über die Straßensammlung zur Abfuhr bereitgestellt werden (Termine siehe Abfuhrkalender).



• Wertstoffcontainer:

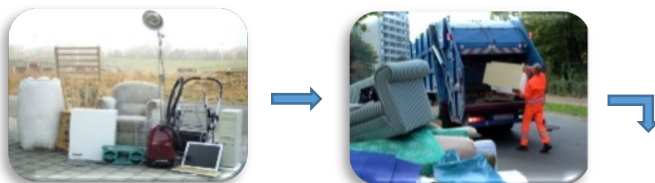
An einer Vielzahl von Sammelstellen kann Altpapier und Pappe über die Altpapiercontainer entsorgt werden. Altpapier darf nicht neben die Altpapiercontainer abgestellt werden. **Einwurfzeiten: Werktags 7:00 - 20:00 Uhr**



Beachten Sie bitte, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand keine Fußgänger, Fahrradfahrer oder der Straßenverkehr gefährdet werden.

Sperrmüll richtig entsorgen!

Zum Sperrmüll gehören alle großen und sperrigen Gegenstände aus privaten Haushalten, die durch ihre Größe, Eigenschaft oder ihres Gewichtes - auch nach zumutbarer Zerkleinerung - nicht in den Restabfallbehälter passen. Sperrmüll wird über die Sperrmüllabfuhr eingesammelt.



Bereitstellungsregeln zum Sperrmüll:

- Einzelteile dürfen eine Größe von 2,0 m x 1,50 m x 0,75 m und ein Gewicht von 65 kg nicht überschreiten.
- Das Gesamtvolumen ist je Abfuhrtermin auf 2 m³ pro Haushalt begrenzt.
- **Parallel zur Sperrmüllsammmlung wird Metall- und Elektroschrott gesondert eingesammelt.** Die Bereitstellung muss getrennt voneinander (Möbel, Holz, Metall, Elektrogeräte) am Abfuhrtag am Straßenrand erfolgen (Termine siehe Abfuhrkalender).

Das gehört z. B. zum Sperrmüll:

- ✓ **(Möbel-)Holz:**
z. B. Möbel wie Tisch, Stuhl, Bett, Regal...
- ✓ **Altmittel / Schrott:**
z. B. Fahrrad (ohne Akkus), Grill, Schubkarre...
- ✓ **Elektrogeräte:**
z. B. TV-Geräte, Waschmaschine, Mikrowelle, Geschirrspüler...
- ✓ **Sonstige Sperrmüllteile:**
z. B. Gartenmöbel, Wäschekorb, Sofa, Teppichläufer, Matratzen, Koffer, Autokindersitz...

Das gehört z. B. nicht zum Sperrmüll:

- ✗ Bau- und Abbruchabfälle
- ✗ Bauholz, Innentüren, Bodenbeläge (z.B. Laminat, Parkett, Teppichboden)
- ✗ Möbel aus Glas (z. B. Glastisch, Glastüren von Vitrinen und Kommoden...)
- ✗ **Restabfälle**, die in die Restabfalltonne passen
- ✗ Grünabfälle / Sonderabfälle / Behälterglas und Flaschen / Verkaufsverpackungen
- ✗ **Sonstiges:** z. B. E-Bike-Akkus (siehe Seite 13), Reifen, Autoteile, Kartonagen, Aquarium, Kleinteile in Kartons und Säcken...

► **Die Anlieferung von Sperrmüll direkt zur GfA ist kostenpflichtig!**
Altmittel und Elektrogeräte von Privathaushalten werden kostenlos angenommen!

Hinweis:

- Von der Sperrmüllabfuhr ausgenommen sind sperrige Abfälle aus gewerblicher Herkunft.
- Bauabfälle sind kein Sperrmüll und müssen kostenpflichtig zur GfA angeliefert werden.
- Bauholz gehört nicht zum Sperrmüll - auch dann nicht, wenn es zu Möbeln und anderen Einrichtungsgegenständen verarbeitet wurde.
- **Als Faustregel gilt:** Sperrmüll beinhaltet ausschließlich Gegenstände, die man bei einem Umzug üblicherweise mitnehmen würde und die nicht fest im Haus eingebaut waren.



Beachten Sie bitte, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand keine Fußgänger, Fahrradfahrer oder der Straßenverkehr gefährdet werden.

Altholz richtig entsorgen!

Im Rahmen der Altholzverwertung nehmen wir diverse Holzvarianten an. Holzabfälle teilen wir aufgrund unterschiedlicher Entsorgungswege und Vorschriften in 3 Gruppen ein:

1. Holzabfälle aus dem Wohnbereich (Sperrmüll):

z. B. Tisch, Bett, Lattenrost, Stuhl, Regal, Kleiderschrank...



Entsorgung:

Altholz aus dem Wohnbereich (Möbel) wird über die Sperrmüllabfuhr eingesammelt (siehe Seite 9). Die Abfuhrtermine finden Sie im Abfuhrkalender.



2. Holzabfälle aus dem Baubereich (Baustellenabfall):

z. B. Holzzäune, Paletten, Holzvertäfelung, Holztür...



Entsorgung:

Altholz aus dem Baubereich (Baustellenabfall/Bauholz) ist kein Sperrmüll. Das Altholz muss direkt zur GfA angeliefert werden.



3. Holzabfälle aus dem Garten (Grünabfälle):

z. B. Stubben, Stämme, Äste...



Entsorgung:

Einzelteile und **Bündel** werden über die Grünabfallabfuhr eingesammelt, wenn ...

- ... sie nicht schwerer als 35 kg sind,
- ... sie nicht länger als 2,0 m sind und
- ... der Durchmesser von Einzelteilen nicht größer als 10 cm ist.

Einzelteile und **Bündel** müssen direkt zur GfA angeliefert werden, wenn ...

- ... sie schwerer als 35 kg sind,
- ... sie länger als 2,0 m sind und
- ... der Durchmesser von Einzelteilen größer als 10 cm ist.

Weitere Hinweise und Tipps zum Grünabfall finden Sie auf Seite 7.



Hinweis:

- Die direkte Anlieferung von Altholz (alle Sorten) zur GfA ist immer kostenpflichtig!

Metallschrott richtig entsorgen!

Als Altmetall / Metallschrott werden Sperrgut und Abfälle aus Metall von Bronze bis Stahl bezeichnet. Metallschrott kann sehr gut wiederverwertet werden und ist ein wichtiger Rohstoff zur Erzeugung von Stahl und Nichteisen-Metallen.

Altmetall aus Privathaushalten

Privathaushalte produzieren viel Abfall aus Altmetallen. Leichtmetalle wie Aluminium oder leere Dosen werden über die getrennt gesammelten Leichtverpackungen („Gelbe Tonne/Gelber Sack“) recycelt. Besonders bei einer Haushaltsauflösung fällt viel Metallschrott an.



Bereitstellungsregeln zum Metallschrott:

- Einzelteile dürfen bei der Sperrmüllabfuhr eine Größe von 2,0 x 1,5 x 0,75 m und ein Gewicht von 65 kg nicht überschreiten (Termine siehe Abfuhrkalender). Das Gesamtvolumen ist je Abfuhrtermin auf 2 m³ pro Haushalt begrenzt.

Das gehört z. B. zum Metallschrott

- ✓ Eisen, Metall, Edelstahl
- ✓ Leichtmetall (Aluminium)
- ✓ Buntmetalle (Messing, Kupfer, Bronze)
- ✓ Elektrokabel
- ✓ Kleine Motoren (ohne Benzin und Öl)
- ✓ Fahrräder (ohne Akkus – siehe Seite 13) und Schubkarren
- ✓ Badewannen und Metalleimer
- ✓ Bettgestelle und Schränke aus Metall
- ✓ Metallstangen und -gitter
- ✓ Wäscheständer und -spinnen
- ✓ Gasherde (ohne Elektrobackofen)

Das gehört z.B. nicht zum Metallschrott:

- ✗ Metalle im Verbund mit anderen Werkstoffen
- ✗ Metallverpackungen („Gelbe Tonne/ Gelber Sack“)
- ✗ **Giftige Metalle** (Sonderabfall): z. B. Quecksilber, Cadmium ...Auto-
- ✗ Teile und Reifen mit Felge
- ✗ Kfz-Motoren



Die Anlieferung von Metallschrott direkt zur GfA ist kostenlos!

Hinweis:

Metallschrott und Elektrogeräte (siehe Seite 12) werden parallel zur Sperrmüllabfuhr gesondert eingesammelt. Die Bereitstellung muss getrennt voneinander am Abfuhrtag erfolgen (Termine siehe Abfuhrkalender). Hinweise zum Sperrmüll finden Sie auf Seite 9.



Bitte beachten Sie, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand keine Fußgänger, Fahrradfahrer oder der Straßenverkehr gefährdet werden.

Elektroaltgeräte richtig entsorgen!

Alle Elektrogeräte müssen einer getrennten Sammlung zugeführt werden. Sie dürfen nicht über den Restabfallbehälter entsorgt werden.



Verbraucher sind verpflichtet, ihre alten Elektrogeräte an die kommunalen Sammelstellen der GfA oder im Fachhandel abzugeben. Die Abgabe ist für private Haushalte kostenlos.

Abgabemöglichkeiten bei der GfA:

- ✓ Geräte werden angenommen
- ✗ Geräte werden nicht angenommen

	GfA in Bardowick (Entsorgungszentrum)	Sperrmüllsammmlung	GfA Service-Center in Lüneburg	Mobile Schadstoffsammmlung	Recyclinghöfe
• Haushaltsgroßgeräte (z.B. Kühlschränke, Herd, Waschmaschinen...)	✓	✓	✗	✗	✗
• Nachtspeicherofen (max. 6 Stück)	✓	✗	✗	✗	✗
• Kühlgeräte	✓	✓	✗	✗	✗
• Ölgefüllte Radiatoren	✓	✓	✗	✗	✗
• Bildschirme, Monitore und TV-Geräte	✓	✓	✗	✗	✓
• Lampen (z.B. LED- und Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren...)	✓	✗	✓	✓	✗
• Haushaltskleingeräte, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik	✓	✓	✓	✗	✓
• Photovoltaikmodule	✓	✗	✗	✗	✗

Abgabemöglichkeiten im Handel:

Vertreiber/Händler mit einer Verkaufsfläche größer 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sind verpflichtet, Elektroaltgeräte anzunehmen. Dies gilt auch für Hausanlieferungen und Online-Bestellungen.






Elektrokleingeräte (Kantenlänge max. 25 cm) werden ohne Kaufnachweis in handelsüblichen Mengen kostenlos angenommen.

Elektrogroßgeräte mit einer Kantenlänge größer als 25 cm müssen vom Handel nur angenommen werden, wenn gleichzeitig ein Gerät mit gleicher Funktion gekauft wird.

Lampen richtig entsorgen!

Wohin mit alten, ausgebrannten Lampen? →



Lampenart	Bauform	Richtig	Falsch
Energiesparlampen		<ul style="list-style-type: none"> ✓ GfA in Bardowick ✓ GfA Service-Center ✓ mobile Schadstoffsammlung ✓ Fachhandel 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Restabfallbehälter ✗ Gelber Sack / Gelbe Tonne ✗ Glascontainer
Leuchtstoffröhren („Neonröhren“)		<ul style="list-style-type: none"> ✓ GfA in Bardowick ✓ GfA Service-Center ✓ mobile Schadstoffsammlung ✓ Fachhandel 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Restabfallbehälter ✗ Gelber Sack / Gelbe Tonne ✗ Glascontainer
LED-Lampen		<ul style="list-style-type: none"> ✓ GfA in Bardowick ✓ GfA Service-Center ✓ Fachhandel 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Restabfallbehälter ✗ Gelber Sack / Gelbe Tonne ✗ Glascontainer
Halogenlampen		<ul style="list-style-type: none"> ✓ GfA in Bardowick ✓ GfA Service-Center ✓ mobile Schadstoffsammlung 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Restabfallbehälter ✗ Gelber Sack / Gelbe Tonne ✗ Glascontainer
Glühlampe („Glühbirne“)		<ul style="list-style-type: none"> ✓ Restabfallbehälter 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Gelber Sack / Gelbe Tonne ✗ Glascontainer

Hinweis zu Gasentladungslampen:



(Energiespar-, Leuchtstoff-, Halogenmetall dampf- und Natriumdampflampen)

Gasentladungslampen sind Lampen, die mit geringen Mengen Quecksilber und Leuchtstoffen gefüllt sind. Diese Lampen dürfen nicht über den Restabfallbehälter entsorgt werden.

Batterien und Akkus richtig entsorgen!

Batterien und Akkus enthalten häufig giftige Stoffe. **Sie dürfen nicht in die Restabfalltonne geworfen**, sondern müssen beim Handel zurückgegeben oder über die GfA-Sammelstellen entsorgt werden. Neben möglichen Schadstoffen enthalten sie Metalle, die nahezu vollständig zurückgewonnen und wiederverwertet werden können.



Immer häufiger kommt es durch nicht korrekt entsorgten Lithium-Ionen-Akkus zu Bränden.

Sind diese beschädigt oder überhitzt, besteht Brandgefahr! Darum ist es besonders wichtig, sie vor Rückgabe des Altgerätes herauszunehmen und getrennt zu entsorgen. **Geben Sie die Akkus nur mit abgeklebten Polen (z. B. mit Klebestreifen) in die Sammelboxen. Sie vermeiden dadurch Kurzschlüsse.**

In allen Geschäften, die Batterien verkaufen, finden Sie ein Sammelgefäß zur kostenlosen Rücknahme, ebenso im GfA Service-Center. Vor der Entsorgung müssen die alten Batterien oder Akkus vom Gerät getrennt werden.

Batterien, die in die Sammelbox gehören: ZnH_2 , Zn -Luft, $AlMn$ -, $NiCd$ -, $NiMH$ -, Pb -Batterien



Fahrzeug- / Starterbatterien können über die mobile Schadstoffsammlung oder direkt beim Entsorgungshof der GfA in Bardowick kostenlos abgegeben werden.

Ausgediente **E-Bike Akkus** gelten als **Industriebatterien**. Dadurch sind Vertreiber von E-Bikes und E-Bike-Akkus gesetzlich verpflichtet, diese Altbatterien vom Endverbraucher kostenfrei zurückzunehmen. Eine Entsorgung über die Wertstoff- oder Recyclinghöfe der GfA ist nicht möglich.

Verpackungsabfälle richtig entsorgen!

Die Erfassung von Verkaufsverpackungen (Leichtverpackungen) wird bundesweit durch sogenannte Duale Systeme organisiert. Die Gelbe Tonne/der Gelbe Sack ist ein Rücknahmesystem zur Erfassung, Sortierung und Verwertung von Verkaufsverpackungen.



Landkreis und
Hansestadt Lüneburg



nur Hansestadt Lüneburg



Das ist zu beachten:

- Die Entsorgung von Verkaufsverpackungen in der **Hansestadt Lüneburg** erfolgt über die Gelbe Tonne sowie im Innenstadtkern über den Gelben Sack.
- Im **Landkreis Lüneburg** erfolgt die Entsorgung ausschließlich über die Gelben Tonnen.
- Alle Haushalte, denen eine Gelbe Tonne oder ein Gelber Container zur Verfügung steht, entsorgen ihre Leichtverpackungen bitte lose über die Behälter.
- Die Bereitstellung und die Einsammlung der Gelben Tonnen / Gelben Säcke erfolgt **nicht über die GfA**, sondern **über eine Fremdfirma**. Bei Fragen oder Beschwerden wenden Sie sich bitte direkt an die von den Dualen Systemen beauftragte Firma. Der Kontakt und die Telefon-Nr. steht auf Ihrem aktuellen Abfuhrkalender.

Das gehört z. B. in die Gelbe Tonne / den Gelben Sack

- ✓ **Alle Verkaufsverpackungen**, die nicht ausschließlich aus Papier und Glas bestehen
- ✓ **Kunststoffverpackungen:**
z. B. Becher, Folien, Tüten, Styropor...
- ✓ **Verbundverpackungen:**
z. B. Milch- und Getränkekartons...
- ✓ **Metallverpackungen:**
z. B. Dosen, Deckel, Aluschalen...

▶ **Verkaufsverpackungen dürfen nicht von der GfA angenommen werden. Die Entsorgung erfolgt ausschließlich über die Straßensammlung durch eine Fremdfirma!**

Das gehört nicht in die Gelbe Tonne / den Gelben Sack

- ✗ Verkaufsverpackungen ausschließlich aus Papier, Pappe und Glas
- ✗ **Nichtverpackungen:**
z. B. Zahnbürste, Putzeimer, Spielzeug..
- ✗ **Bau- und Renovierungsabfälle:**
z. B. Rohre, Dämmstoffe, Metallschrott...
- ✗ **Elektroaltgeräte:**
z. B. Handy, Toaster, Wasserkocher...
- ✗ **Schadstoffe:**
z. B. Batterien, Behälter mit Farb- und Chemikalienresten...
- ✗ **Restabfall:**
z. B. restbefüllte Verpackungen, Windeln, Hygieneartikel...

Hinweis:

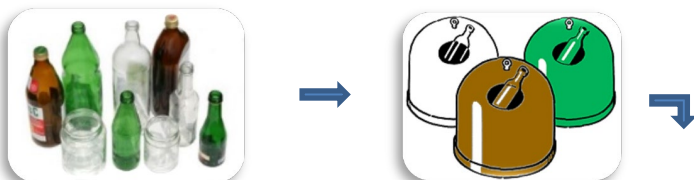
- Die Verpackungen müssen restentleert in die Sammlung gegeben werden.
- **Haushalte der Hansestadt Lüneburg**, die keine Gelbe Tonne haben, erhalten ihre Gelben Säcke kostenlos über den vom Dualen System beauftragten Verwerter.



Bitte beachten Sie, dass bei der Bereitstellung von Abfällen am Straßenrand keine Fußgänger, Fahrradfahrer oder der Straßenverkehr gefährdet werden.

Altglas richtig entsorgen!

Altglas (Weiß- und Buntglas) ist Verpackungsglas, das der Wiederverwertung zugeführt wird. Es kann beliebig oft wieder eingeschmolzen und zu neuen Produkten verarbeitet werden. Dazu werden die gebrauchten Glasflaschen und Konservengläser in dafür bereitgestellte Wertstoffcontainer für Altglas gesammelt.



Das ist zu beachten:

- An Sammelstellen kann Altglas über die Altglascontainer entsorgt werden. Altglas darf nicht neben den Altglascontainern abgestellt werden.
- Die **Leerung der Altglascontainer erfolgt nicht durch die GfA, sondern durch eine Fremdfirma**. Beachten Sie bitte die Einwurfzeiten: **Werktags 7:00 - 20:00 Uhr**
- Bei Fragen oder Beschwerden wenden Sie sich bitte direkt an die beauftragte Firma. **Der Kontakt steht auf den Altglascontainern.**

Das gehört z. B. zum Altglas:

- ✓ Getränkeflaschen
- ✓ **Konservenglas:**
z. B. Marmelade, Cremes...
- ✓ Kosmetikflakons
- ✓ Sonstige Behältergläser und Verpackungsglas

► **Die Anlieferung von Altglas direkt zur GfA ist kostenlos!**

Das gehört z. B. nicht zum Altglas:

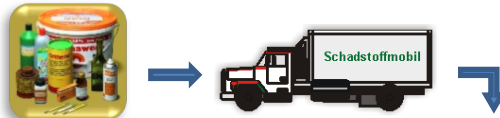
- ✗ Porzellan, Keramik, Steingut
- ✗ Verbundglas (z. B. Autoscheiben)
- ✗ Fenster- und Flachglas
- ✗ Glühlampen aller Art
- ✗ Leuchtstoffröhren
- ✗ Gläser aus Bleikristall
- ✗ Spiegelglas
- ✗ Vasen aus Glas
- ✗ Trinkgläser
- ✗ Flaschen aus Kunststoff

Hinweis:

- Flaschen und Behälter müssen vor der Entsorgung restentleert sein.
- Die farbliche Trennung ist wichtig, um eine hohe Sortierreinheit zu erreichen.
- Blaues oder andersfarbiges Behälterglas gehört in die Container für Grünglas. Grünglas kann ohne Beeinträchtigung mit anderen Glasfarben vermischt werden.

Sonderabfall richtig entsorgen!

Abfälle, die aufgrund gefährlicher Inhaltsstoffe Umwelt und Gesundheit schädigen können, gehören zu den Sonderabfällen und dürfen nicht über den Hausmüll oder über das Abwassersystem entsorgt werden.



Sonderabfall (Kennzeichnung):

Damit Sonderabfälle nicht im Hausmüll landen, können private Haushalte die Abfälle in haushaltsüblichen Mengen an zentralen Plätzen über die **mobile Schadstoffsammlung** (Termine und Sammelorte siehe Abfuhrkalender), oder von Montag bis Samstag direkt bei der **GfA in Bardowick kostenlos abgeben**.

Schadstoffhaltige Produkte erkennen Sie an folgenden Gefahrensymbolen:

Alte Kennzeichnung:



Neue Kennzeichnung:



Das gehört z. B. zum Sonderabfall:

- ✓ Haushaltschemikalien
- ✓ Altmedikamente
- ✓ Pflanzen- und Holzschutzmittel
- ✓ Gerätebatterien, Autobatterien
- ✓ Lacke und Farben (alle Sorten)
- ✓ Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- ✓ Lösungsmittel, Altöl und Benzin
- ✓ Quecksilberhaltige Abfälle (Thermometer)
- ✓ Labor- und Fotochemikalien
- ✓ Feuerlöscher, Spraydosen mit Inhalt
- ✓ Klebemittel, Härter, Imprägniermittel

Das gehört z. B. nicht zum Sonderabfall:

- ✗ E-Bike-Akkus
(Rückgabe beim Händler)
- ✗ Autoreifen und -teile
- ✗ Bauabfälle
- ✗ Munition, Explosivstoffe
(bei der Polizei abgeben)

► **Die Anlieferung von Sonderabfall direkt zur GfA ist für private Haushalte (aus Landkreis und Hansestadt Lüneburg) in haushaltsüblichen Mengen kostenlos!**

Hinweis:

- Vermeiden Sie möglichst schadstoffhaltige Produkte.
- **Nutzen Sie auch die Rücknahmesysteme des Einzelhandels**, schon beim Kauf der Produkte zahlen Sie für die Entsorgung: Es gibt sie für: Altöl, PU-Schaumdosen, Leuchtstoffröhren, Altbatterien, E-Bike-Akkus.

Altkleider und Textilien richtig entsorgen!

Altkleider und Textilien sind zu schade zum Wegwerfen!

Unter Altkleider fallen Gebraucht Kleidung, Secondhand-Kleidung, Originalsammelware und im Prinzip alle Arten von Textilien, sowie Schuhe.

Eine Altkleidersammlung dient der Verwertung gebrauchter, gut erhaltener, noch tragbarer Kleidung, Wäsche und Schuhen aus Privathaushalten und deshalb gehören sie nicht in den Hausmüll.



(Schuhe und Stiefel)

+



(Altkleider und Textilien)



Das ist zu beachten:

Von verschiedenen Organisationen werden an vielen Wertstoffcontainern für Altglas und Altpapier zusätzlich Sammelcontainer für Altkleider aufgestellt (**keine** GfA-Container).

Das gehört z. B. zu den Altkleidern:

- ✓ Saubere, gut erhaltene, tragbare Bekleidung
- ✓ Wäsche
- ✓ Gardinen
- ✓ Woll- und Strickwaren
- ✓ Anzüge, Mäntel, Kleider
- ✓ Textilien aller Art (sauber)
- ✓ Federbetten im Inlett
- ✓ Schuhe (paarweise gebündelt)

Das gehört z. B. nicht zu den Altkleidern:

- ✗ Teppiche
- ✗ Textilreste (Lumpen), Schneiderabfälle
- ✗ Stark verunreinigte, zerschlissene Textilien
- ✗ Putzlappen
- ✗ Gummistiefel, Roll- und Schlittschuhe
- ✗ Skistiefel
- ✗ Verbunde (Textilien mit anderen Materialien)

Hinweis:

- Gut erhaltene Alttextilien, wie noch tragbare Kleidung, Schuhe und Wäsche, sollten über die bestehenden Entsorgungswege abgegeben werden. Hierzu zählen Kleiderkammern, Altkleidercontainer, Verkaufsplattformen oder der Wertstoffhof der GfA in Bardowick. Es wird empfohlen, Alttextilien vorzugsweise in transparente Säcke zu verpacken und Schuhe immer paarweise zusammenzubinden.
- Verschmutzte, nasse oder nicht mehr verwendbare Alttextilien und Schuhe gehören in den Restabfall und dürfen nicht in die Altkleidercontainer oder über die Wiederverwertungskanäle entsorgt werden.
- Beachten Sie die Einwurfzeiten für die öffentlichen Sammelcontainer: **Werktags 7:00 - 20:00 Uhr.**

Wertstoffanlieferung zur GfA in Bardowick (Zentraldeponie)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:00 - 16:30 Uhr, Sa. 8:00 - 13:00 Uhr

Folgende Wertstoffe können u. a. getrennt zur GfA angeliefert werden:

- | | | |
|-----------------------------|--------------------------------|------------------------------|
| ✓ Altholz und Altkleider | ✓ Boden | ✓ Folien (sauber) |
| ✓ Altpapier, Pappe, Kartons | ✓ Elektrokabel, Elektrogeräte | ✓ Grünabfälle |
| ✓ Altreifen | ✓ Fensterflügel (mit Scheiben) | ✓ Metallschrott |
| ✓ Bauschutt | ✓ Flachglas | ✓ Styropor (weiß und sauber) |

Wertstoffanlieferung zu den GfA-Recyclinghöfen

Öffnungszeiten: jeweils Samstag von 9:00 - 12:00 Uhr

Standorte: 1. Amelinghausen (hinter dem Klärwerk) 2. Bleckede-Nindorf (bei der ehem. Deponie) 3. Zeetze (An der Bäk 15a)

Folgende Wertstoffe werden bis zu einer Menge von 2 m³ angenommen:

- ✓ Altholz
- ✓ Altmetalle und Kleinmetalle
- ✓ Altreifen
- ✓ Altpapier, Pappe und Kartons
- ✓ Bauschutt (mineralisch)
- ✓ Elektrogeräte und Kabelreste
- ✓ Folien (sauber)
- ✓ Grünabfälle
- ✓ Styropor

Von der Annahme sind generell ausgeschlossen:

- ✗ Asbest / Asbestzementabfälle
- ✗ Bauschutt (verunreinigt)
- ✗ Bodenaushub
- ✗ Sonderabfälle
- ✗ Verpackungsabfälle (Gelber Sack/Gelbe Tonne)
- ✗ EDV-Großanlagen / Platinenschrott
- ✗ Haushaltsgroßgeräte
- ✗ Nachtspeicheröfen
- ✗ Stubben und Stamm-/Astholz (im Durchmesser größer als 10 cm)

Anfahrt:

Standorte:



Entsorgungszentrum:

- in Bardowick

Recyclinghöfe:

- in Nindorf
- in Zeetze
- in Amelinghausen



Die Wertstoffanlieferung zur Zentraldeponie oder den Recyclinghöfen ist teilweise kostenpflichtig!

Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht!

Abfallvermeidung hat die oberste Priorität in der Kreislaufwirtschaft. Hierauf folgen die Wiederverwendung sowie das Recycling.

Fallen dennoch Abfälle an, können wir alle einen wichtigen Beitrag für die Umwelt leisten, indem wir versuchen, durch die sortenreine Trennung von z.B. Papier, Glas, Leichtverpackungen, Bioabfall, Elektroschrott usw. eine wichtige Voraussetzung für ein möglichst hochwertiges Recycling und damit für Energie- und Rohstoffersparnis zu schaffen.

Doch es gilt noch immer: Nur Müllvermeidung ist richtiger Ressourcenschutz. Es gibt viele Möglichkeiten, mit einfachen Mitteln weniger Abfälle zu erzeugen.

Ein weiterer Vorteil für Sie: Durch Abfallvermeidung können Sie außerdem Geld sparen. Sie haben es in der Hand!



Was können Sie tun?

Mitmachen!

- ▶ Verzichten Sie auf überflüssige Verpackungen
- ▶ Kaufen Sie Obst und Gemüse möglichst lose und unverpackt
- ▶ Achten Sie auf regionale Produkte
- ▶ Nutzen Sie Mehrweg- und Pfandsysteme
- ▶ Machen Sie von Nachfüllpacks Gebrauch
- ▶ Verwenden Sie umweltfreundliche Einkaufstaschen (z.B. Leinenbeutel)
- ▶ Legen Sie Wert auf recycelbare Produkte
- ▶ Achten Sie auf Qualität und Langlebigkeit
- ▶ Kaufen Sie weniger Online, sondern mehr bei ihren lokalen Anbietern
- ▶ Verzichten Sie auf Einweggeschirr
- ▶ Weitergeben statt Wegwerfen
- ▶ Reparieren, verschenken, verkaufen oder leihen: z.B. Repaircafes, Bücherschrank, Foodsharing, Second Hand, Nachbarn fragen...
- ▶ Geben Sie Umverpackungen, Altöl, Altbatterien und Akkus beim Handel zurück
- ▶ Kaufen Sie Produkte ohne Mikroplastik
- ▶ Vermeiden Sie Produkte aus PVC
- ▶ Vermeiden Sie Sonderabfälle und steigen Sie auf Alternativen um
- ▶ Verwenden Sie Haushaltschemikalien nur, wenn es sein muss, und dosieren Sie sparsam

!!! Zum Schluss noch ein Tipp:

Bevor Sie Ihre gebrauchten Möbel, Matratzen und Geräte zum Sperrmüll geben, versuchen Sie doch, diese zu verschenken oder gemeinnützigen Organisationen anzubieten.

Hinweise und Tipps für Sie – Hilfe für uns!

Witterungsbedingungen

Im Winter wird die Abfallentsorgung besonders schwierig. Neben den erschwerten Witterungsbedingungen, behindern manchmal zusätzlich noch Falschparker die Zufahrt zu den Abfallbehältern.

Bitte halten Sie die Zufahrten zu den Abfallbehältern frei, insbesondere von Schnee und Eis in den Wintermonaten.



Falschparker

Enge Straßen mit parkenden Autos, auch an Kurven oder Wendehämmern, machen der Abfallwirtschaft zu schaffen. Auch ohne Verkehrszeichen ist das Halten oder Parken von Fahrzeugen an engen oder unübersichtlichen Stellen nicht gestattet.



Straßensperrungen

Wenn das Entsorgungsfahrzeug eine öffentliche Straße vorübergehend nicht befahren kann (z. B. durch Straßensperrungen oder -bauarbeiten), so müssen die Abfallbehälter und -säcke an der nächstgelegenen befahrbaren Straße bereitgestellt werden.



Behälterstandplatz

Der Standplatz der Abfallbehälter sowie die Wege zum Platz müssen ebenerdig und ohne Hindernisse sein.

Starke Unebenheiten, Pflasterschäden, Stufen und Absätze erschweren die Abfallentsorgung. Für die Entsorgung muss der Standplatz so eingerichtet sein, dass ein problemloses Rollen der Abfallbehälter gewährleistet ist.



Wie trenne und entsorge ich Abfälle richtig? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

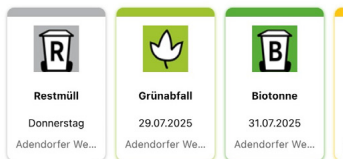
In unserer GfA-App steht Ihnen als Entsorgungshilfe jederzeit unser ausführliches Stichwortverzeichnis der häufigsten Abfallsorten zur Verfügung!



GfA Abfallinfo-App



Nächste Abfuhrtermine



In unserer App finden Sie nicht nur das Abfall-ABC, sondern auch weitere nützliche Funktionen wie z. B.:

- Individuell einstellbare Erinnerungen zur Bereitstellung der Abfalltonnen.
- Ihren persönlichen Abfuhrkalender.
- Übersichten über Verkaufs- und Ausgabestellen für Abfallsäcke.
- Servicenummern, Öffnungszeiten & Standorte mit Navigation.

Jetzt bequem über den App-Store herunterladen und installieren!

Einfach den QR-Code einscannen:

oder nach „GfA Abfallinfo“ suchen.



Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite unter:

www.gfa-lueneburg.de

Containergestellung, Sperrmüll- und Grünabfallexpress



Gute Leistung aus einer Hand

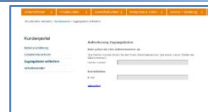
Neben der kommunalen Müllabfuhr bieten wir Ihnen gegen ein entsprechendes Entgelt zusätzlich folgende Leistungen an:

- **Express-Service für den Sperrmüll** - Für die **Hansestadt Lüneburg**
Tel: 0 41 31 / 92 32 -50
- **Containergestellung** - Für große Mengen an Abfällen stellen wir Ihnen auch Container.
Tel: 0 41 31 / 92 32 - 56
- **Grünabfall-Express** - Für die Hansestadt und den Landkreis Lüneburg
Tel: 0 41 31 / 92 32 -450

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gern über Preise und weitere Details.

Kundenportal

- Online-Registrierung auf der GfA-Website
- Abfallbehälter bestellen, Tonnenvolumen ändern oder abmelden
- Einsicht in den Gebührenbescheid



Ihr individueller Abfuhrkalender

- Individuelle Abfuhr- und Sammeltermine
- online abrufbar unter www.gfa-lueneburg.de
- In Kalenderform übersichtlich dargestellt
- Download als iCal-Kalenderdatei für Ihren digitalen Kalender
- Als App für Android und Apple



Unsere Informationsbroschüre

- Orientierungshilfe für die Entsorgung von Abfällen
- Abfalltipps
- Informationen zu Restabfall-, Bioabfall- und Papiertonnen sowie zur Sperr- und Grünabfallabfuhr
- online abrufbar unter www.gfa-lueneburg.de



Was erhalten Sie für Ihre Abfallgebühr: Bis zu 90 Entsorgungen pro Jahr:

- 26 Leerungen von Restabfallbehältern
- 12 Leerungen von Altpapierbehältern
- 26 Leerungen von Bioabfallbehältern (bei Vorhandensein einer Biotonne)
- 20 Grünabfallabholungen
- 6 Sperrmüllabholungen sowie Abholungen von Elektroschrott/Metallen
- Mobile Schadstoffsammlung (8 x im Landkreis / 6 x in der Stadt)



Unser Servicecenter in der Wandfärberstraße 14, Lüneburg

- Abfallberatung
- Bestellung/Ummeldung/Abmeldung von Abfallbehältern
- Ansprechpartner für defekte und beschädigte Abfallbehälter
- Ansprechpartner für Gebührenbescheide
- Annahmestelle für: CDs/DVDs, Korken, Tintenpatronen, Batterien, sowie Klein-Elektrogeräte und Althandys
- Verteilerstelle für: Rest- und Grünabfallsäcke



Entsorgungszentrum in Bardowick

- Direktanlieferung von Abfällen
- Verwaltung
- Disposition unseres Fuhrbetriebs
- Abfallbehandlungsanlagen



...dass unsere Lüneland-Kompost-Produkte bereits seit 1992 das RAL-Gütezeichen der Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V. besitzen.



KOMPOST, der natürliche Dünger und Bodenverbesserer!

Aus den Bio- und Grünabfällen aus Landkreis und Hansestadt Lüneburg produzieren wir unseren Lüneland-Kompost. Dieser unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle und ist seit einigen Jahren zusätzlich zum RAL-Gütezeichen nach den strengen Kriterien von Bioland und Neuland zertifiziert.

Kompost ist ein guter Humuslieferant und Wasserspeicher, den Sie sehr gut in Ihrem Garten als natürlichen Bodenverbesserer einsetzen können.

Der fertige Lüneland-Kompost wird in den Absiebungen 12 mm und 25 mm angeboten.

Unsere Komposterde, ein mit Humus angereicherter Bodenverbesserer, ist ein pflanzfertiges Produkt und kann sofort zum direkten Bepflanzen und Säen verwendet werden.

So ist Kreislaufwirtschaft: Vom Gartengrün zum KOMPOST!

Notizen



Ihren persönlichen Terminkalender, Abfalltipps
und vieles mehr finden Sie unter:

www.gfa-lueneburg.de



Herausgeber:

GfA Lüneburg gkAÖR – Adendorfer Weg 7 – 21357 Bardowick

Tel.: 04131 / 92 32 -0 – Fax: 04131 / 92 32 -99 – info@gfa-lueneburg.de

Druck: Druckerei Buchheister GmbH, Lüneburg